

Aufmarschplan zum Festzug

1. Kinder von Mürzzuschlag und Umgebung.
2. Ehrengäste.
3. Musikkapellen.
4. Springer.

Ausland:

5. Alle Ausländer, mit Ausnahme der unter 6 bis 9 genannten Länder.
6. Schweiz.
7. Aussiger Verband.
8. Prager Verband.
9. Deutschland.

Österreich:

10. Vorarlberg.
11. Tirol.
12. Kärnten und Osttirol.
13. Salzburg.
14. Oberösterreich.
15. Burgenland.
16. Niederösterreich.
17. Wien.
18. Steiermark.

Die Kinder nehmen in der Stuhleckstraße Aufstellung und eröffnen den Festzug. Ihnen schließen sich die Ehrengäste (Vertreter der Partei und andere) an, die im Hofe zwischen den Eisenbahnerhäusern stehen. Die an diesem Tage startenden Springer sowie die Musikkapellen sammeln sich auf der gegenüberliegenden Wiese und schließen sich die Springer sofort den Ehrengästen an. Nach ihnen reiht sich die Krieglacher Arbeitermusikkapelle ein.

Die auswärtigen Genossen sammeln sich auf den neben der Straße zwischen den Gemeindehäusern gelegenen Plätzen, und zwar auf Nr. 5. Schweiz, Tschechoslowakei und Deutschland nehmen ihnen gegenüber auf der großen Wiese gegen die Stuhleckstraße Aufstellung.

Österreich als gastgebendes Land bildet den Abschluß des Festzuges, und zwar werden die von Mürzzuschlag entferntest liegenden Länder als erste hinter der zwischen Ausland und Österreich eingeschobenen Gewerkschaftskapelle marschieren. Den Schluß des Festzuges bildet Steiermark, das auf der großen hinter den Gemeindehäusern gelegenen Anhöhe Aufstellung nimmt. Zwischen Wien und Steiermark marschiert die Eisenbahnermusikkapelle.

Die Aufstellung ist so getroffen, daß die Bundesstraße vollständig frei bleibt und die Festteilnehmer durch breite Zugänge schon in Reihen geordnet in die Festzugsstraße einströmen können.

Die Teilnehmer müssen Punkt 12 Uhr auf ihren Standplätzen gestellt sein und haben sich den Anordnungen der mit einer roten Binde kenntlich gemachten Ordner unbedingt zu fügen.

Der Festmarsch bewegt sich durch die Wiener-, Grazer- und Steingrabenstraße zur Sprungschanze, unter der er sich teilt, so daß die Sportler beiderseits der Schanze Aufstellung nehmen können.

Diese Aufstellung und Marschordnung gilt auch für den am Samstag abends stattfindenden Fackelzug.